

Pressemitteilung

Studentenwerk Leipzig unterstützt Programmstudium für geflüchtete Künstler und Designer an der HGB

Leipzig, 8.10.2018 Die Hochschule für Grafik und Buchkunst/ Academy of Fine Arts Leipzig (HGB) und das Studentenwerk Leipzig haben ein gemeinsames Projekt zur Sozialberatung der Teilnehmenden der Akademie für transkulturellen Austausch (ATA) ins Leben gerufen. Das Programmstudium an der HGB soll Kunst- und Designstudierenden, die aufgrund von Flucht und Migration ihre Ausbildung abbrechen mussten, seit 2016 die Chance bieten, ihr Studium wieder aufzunehmen und sie auf dieses vorzubereiten.

Die Kooperation zwischen HGB und Studentenwerk Leipzig ermöglicht die Bereitstellung eines Beratungsangebotes direkt an der Hochschule. Dafür wird sich eine Sozialberaterin des Studentenwerkes Leipzig bis Ende des Jahres für 16 Stunden pro Woche um die Belange der geflüchteten Studierenden kümmern.

Die ATA-Teilnehmenden können sich hier individuell zu finanziellen und sozialen Fragen beraten lassen, auch Infoveranstaltungen sowie individuelle Begleitung werden angeboten. Das Beratungsangebot soll dazu beitragen, den ATA-Programmstudierenden einen zügigen Einstieg ins Studium an der HGB und langfristig natürlich erfolgreiche Studienabschlüsse zu ermöglichen.

Mit Semesterbeginn am 8. Oktober startet inzwischen der dritte ATA-Jahrgang. Unter den Erstsemestern der HGB befinden sich bereits die ersten Absolvent*innen des Programmstudiums, welche ins reguläre Diplomstudium an der Leipziger Kunstakademie aufgenommen wurden.

Das Studentenwerk Leipzig bietet vielfältige Angebote für internationale Studierende an, die das Ankommen und Leben in Leipzig erleichtern sollen und ist damit ein wichtiger Partner für acht Leipziger Hochschulen. Die Sozialberatung des Studentenwerkes Leipzig ist Anlaufstelle für alle Studierenden bei Fragen rund um Studium, Geld und Familie.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalts.

Weitere Informationen unter: <https://www.studentenwerk-leipzig.de/internationales-kultur>

Pressekontakt:

Michael Mohr
Sachgebietsleiter
Studentenwerk Leipzig
SG Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/
Kultur/Internationales
Tel: 0341 96 59 646
mohr@studentenwerk-leipzig.de

Das Studentenwerk Leipzig ist gemeinnütziger Dienstleister für die rund 39.000 Studierenden an acht Leipziger Hochschulen: Es bietet in den Mensen und Cafeterien preiswerte Verpflegung im Studium, ist zuständig für den Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes, und ermöglicht Studierenden preisgünstiges und hochschulnahes Wohnen in den Studentenwohnheimen. Für unterschiedliche studentische Zielgruppen werden darüber hinaus entgeltfreie Beratungsleistungen angeboten, um das Studium auch in nicht ganz einfachen Situationen möglichst gut meistern zu können. Dazu zählt neben der Rechts- und Sozialberatung auch die Psychosoziale Beratung des Studentenwerkes Leipzig. Darüber hinaus gibt es Betreuungsangebote für die Kinder von Studierenden, um Studium und Familie gut miteinander verbinden zu können. Das Studentenwerk bietet außerdem Kulturförderung für studentische Projekte an und vermittelt Studentenjobs. Das Studentenwerk Leipzig wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Weitere Informationen zum Studentenwerk Leipzig im Internet: www.studentenwerk-leipzig.de